



Tipps für den Zahnarztbesuch

Liebe Eltern,

wir freuen uns sehr, dass sie auf unsere Praxis aufmerksam geworden sind. Damit Sie einen entspannten Zahnarztbesuch mit Ihrem Kind bei uns haben, möchten wir Sie gerne über ein paar wichtige Dinge informieren.

Der erste Zahnarztbesuch dient in der Regel dazu, dass wir Sie zuerst einmal kennenlernen. Nachdem wir alle Zähne „gezählt“ haben, schließt sich meist unser Kinderprophylaxeprogramm an und wir werden alle wichtigen Befunde mit Ihnen besprechen und die weiteren Termine, falls nötig, planen.

Versprechen Sie Ihrem Kind keine Belohnung vorab! Dies erzeugt einen sehr großen Druck. Bei uns erhält jedes Kind im Anschluss ein Geschenk.

Ermutigen Sie Ihr Kind, dass es selbständig mit uns ins Behandlungszimmer kommt und sich alleine auf den Behandlungsstuhl setzt. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass alle Kinder so aufmerksamer und besser zu motivieren sind. Das Selbstbewusstsein Ihres Kindes wird gestärkt! Bei Kleinkindern oder ängstlichen Kindern dürfen Sie gerne mitkommen, aber während der Behandlung überlassen Sie nach Möglichkeit uns das Reden!

Jeder Eingriff oder Kommentar von Seiten der Begleitperson während einer zahnärztlichen Behandlung, kann unseren Behandlungserfolg gefährden oder einen Behandlungsabbruch hervorrufen.

Bitte erzählen Sie Ihrem Kind keine negativen Zahnarzerlebnisse, die Sie vielleicht schon hatten. Vermeiden Sie die Sätze „Es tut nicht weh!“ oder „Heute wird gebohrt“ oder „Du bekommst eine Spritze“.

Nur durch eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und unserem Team ist eine entspannte, angstfreie Behandlung möglich.

Wir hoffen, dass wir Ihnen ein paar Tipps mit an die Hand geben konnten und freuen uns darauf Sie und Ihr Kind kennenzulernen. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns!



Ihre Zahnarztpraxis Dr. Hubert Kienle und Katharina Kienle